

München, den 25. December 1971

7. IV. 148. 508

Lieber Herr Roessler!

Vorstellen möchte ich Ihnen eine Kapsel
mit farbigen Reproduktionen und deren
mit einer Skulptur oder Zeichnung bebildet.
Wollte ich Sie davon ein wenig überzeugen,
möchte ich Ihnen. Durch Zufall, lernte ich einen
Jungmann, die Kapsel Kapsel auf den Brief, daß
er sehr lobte über sie in bester, daß es von
Schönheit sei. Auf meine Frage, was
man es dann noch wohl sein könnte und
mit welcher Begründungen er seine kategorische
Urteil belege? Darauf natürlich blieb er die
Antwort schuldig. — Ich habe nicht viel auf
regender gesehen, außer dem Festhalten, hier
sagt man „Restaurierung“ — in der alten
Pina Kofke. — falls Sie diese Schenkung
noch haben und in die Schweiz verkaufen wollen:
lassen Sie mich doch seinen Preis e. o. wissen?
Meine Adresse ist: Josef, Rue des Epinettes 19.
chez Hermann. Das heißt das ist meine Stellung
wissen, und das war Hobler-aktuell, daß ich
aber noch mehr habe. Ihre eigene Handlung
und schöne Grüße von Mrs. Frau und Sie

110111.

Deutsches Reich



Hagen

Arthur Roessler



Wien XIX

6. Billrothstraße



Mopp fecit.

Albertina (Wien).

Ferruccio Busoni.